



FIT FOR FUN - 23.07.09, 15:03

http://www.fitforfun.de/gesundheit/beauty-schoenheit/Orangenhaut/endermologie-gegen-cellulite-cellulite-wirksam-bekaempfen_aid_7792.html

Endermologie gegen Cellulite

Cellulite wirksam bekämpfen

Hilft Endermologie gegen Cellulite? Das neue Tiefenmassage-Verfahren soll die Dellen glätten und die Haut straffen. FIT FOR FUN hat die Methode testen lassen.

Dass sie mal mit so etwas wie Endermologie gegen Cellulite vorgehen müsste, hätte sich Jasmin nie träumen lassen. Mit [Cellulite](#) hatte sie überhaupt nie Probleme gehabt. Als ihre Freundinnen Dellen am Bauch und auf den Schenkeln bekamen, war ihre Haut immer noch gespannt wie eine Trommel. Doch vier Jahre und zwei Kinder später muss auch sie erstmals Federn lassen: „Mein Körper ist plötzlich überall weicher geworden“, klagt die 38-Jährige.

Mit Endermologie gegen Cellulite

Jetzt liegt Jasmin mit einem dünnen Ganzkörperanzug bekleidet auf einer gepolsterten Liege. Mit festem Druck fährt Therapeutin Daniela Meier das Massagegerät über [Bauch](#) und Oberschenkel. Zwei Rollen ziehen die Haut nach oben und massieren sie von allen Seiten. Der Anzug verhindert, dass Körperhärchen zwischen die Rollen geraten und das hochsensible System verunreinigen.

Endlich straffes Bindegewebe

Endermologie heißt das Verfahren, das im Kampf gegen Cellulite erstmals sichtbare Erfolge zeigen soll. Denn im Unterschied zu herkömmlichen Cremes und Ölen, die nur die Oberfläche (Dermis) behandeln und allenfalls die Durchblutung etwas anregen, dringt diese stark vibrierende Tiefenmassage bis weit in das untere [Bindegewebe](#). Dort, wo die Ursachen für die für Cellulite typische Reliefbildung liegen.

Franziska Wischmann

Warum Cellulite?

Fettzellen im Bindegewebe sind schuld

Das weibliche Bindegewebe ist auf Dehnung und Mangelsituationen eingestellt. Mehr Fettzellen und eine stäbchenartige Struktur führen dann leider oft zu Cellulite.

Cellulite entsteht, weil das Gewebe von Frauen hormonellen Schwankungen unterliegt und während der Schwangerschaft stark gedehnt wird. Außerdem haben Frauen mehr [Fettzellen](#) in ihrer Subkutis. „Die können auf das 10-Fache ihrer Größe anschwellen, während die senkrechte Aufhängung des Bindegewebes stabil bleibt“, erklärt die Expertin. In der Folge werden Arterien, Venen und Lymphgefäße durch den entstandenen übermäßigen Gewebedruck zusammengedrückt und eingezogen. Es entsteht der gefürchtete Matratzeneffekt.

Mit Wellen gegen Cellulite

Während der Behandlung führt Daniela Meier den Behandlungskopf mit zwei Rollen über die Problemzonen von Jasmin – vor allem am Bauch. Durch einen parallel erzeugten Unterdruck entsteht eine symmetrische Hautfalte, die die Haut zu einer Welle formt. „Diese Welle wird zusätzlich mittels elektronisch gesteuerter Präzisionsrollen zueinander, auseinander oder in eine bestimmte Richtung gerollt“, so Daniela Meier. Dadurch wird das Gewebe mobilisiert, das lymphatische System stimuliert, Stoffwechselprodukte können wieder ungehindert abtransportiert werden. Effekt: Das [Bindegewebe](#) wirkt nach der Anregung der

Fibroblasten (das sind die Mutterzellen des Bindegewebes, die die Kollagen- und Elastinproduktion anregen) wieder deutlich straffer und glatter.

Aboleo und Meso-Therapie

Noch zwei Verfahren gegen Cellulite

Neben der Endermologie gibt es auch noch weitere Verfahren gegen Cellulite. Mit Ultraschall und elektrischen Wellen sollen die Dellen vertrieben werden.

Aboleo 2.0:

Hinter diesem Verfahren mit dem futuristischen Namen verbirgt sich ein Ultraschallgerät, das mit zwei Frequenzbereichen arbeitet – mit Hoch- und Niedrigfrequenz. Auch diese Technologie funktioniert, wie die Endermologie, minimal-invasiv, das heißt ohne Operation und damit frei von Komplikationen wie Blutungen, Infektionen oder Narbenbildung. Das Versprechen der Betreiber: Der Ultraschall soll in ganz tiefe Hautschichten vordringen. Durch das elektromagnetische Wechselfeld werden 100.000 Schwingungen pro Sekunde erzeugt. Aufgrund der Vibrationen treffen die Fettzellen in tiefen Gewebeschichten aufeinander, erwärmen sich, werden durchlöchert und entleeren ihr Fettdepot. Die Inhaltsstoffe der Fettzellen werden über die Blutbahn, das lymphatische System, über Darm, Leber, Nieren abgebaut und ausgeschieden. Empfohlen werden fünf bis acht Behandlungstermine, die pro Einheit 289 Euro kosten. (www.aboleo.de)

Meso-Beauty-Therapie:

Diese Cellulite-Therapie nutzt das sogenannte Porotationsverfahren. Dabei öffnen elektrische Wellen, gesteuert von einem Hightech-Computer, die Transportwege durch die Zelle hindurch, um die Haut und darunterliegende Gewebeschichten aufnahmefähiger zu machen. Denn jetzt soll ein hochaktiver Wirkstoffcocktail aus Koffein, Artischockenextrakten und Phosphatdylolin sein Ziel erreichen. Und zwar einmal über die interzelluläre Route, also um die Zelle herum – der weitaus größere Wirkanteil von 85 Prozent erreicht aber auf dem Weg durch die Zelle hindurch die ganz tiefen Hautschichten. Dort, so das Versprechen, sollen die Substanzen gezielt gegen Fettzellen vorgehen und für deren Reduktion sorgen. Auch in diesem Fall werden 7 bis 12 Behandlungen (pro Sitzung ab 120 Euro) und eine Unterstützung durch Sport und Ernährung empfohlen. (www.laBIOCOME.de)